Freie Demokraten im Hessischen Landtag

SCHUFA

08.06.2012

„Facebook ist Teil des sozialen Lebens und der Privatsphäre, die es unbedingt zu schützen gilt. Mit seinen Plänen, Daten aus dem Internet zur Berechnung der Kreditwürdigkeit der Bürger zu nutzen, schießt die Schufa deutlich über das Ziel hinaus. Der Austausch mit Freunden und Kollegen in sozialen Netzwerken darf nicht darüber entscheiden, ob jemand eine Wohnung anmieten oder einen Telefonvertrag abschließen kann“, so der Parlamentarische Geschäftsführer der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag Dr. Frank Blechschmidt.

Blechschmidt erklärt weiter:

„Wir als Liberale fordern die Schufa auf, auf derartige Gedankenspiele zu verzichten. Denn es gilt ganz klar der Grundsatz: Die Daten der Bürger gehören den Bürgern! Persönliche Daten aus sozialen Netzwerken sind daher für die Schufa tabu, da eine Facebook-Schnüffelei nicht Realität werden darf. Aus diesem Grund ist es jetzt die Aufgabe der Politik, genau zu prüfen, ob ein ausreichender Schutz dieser Daten gewährleistet ist.“

"

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=3650